



Dipl. Ing. (FH) Reinhard Bernsdorf Ehrenbürgstraße 5a, 81249 München

München, 16. November 2022

Privatstraßen der Deutschen Bahn

Bürgerantrag

Die Papinstraße und die Straße Am Bahnsportplatz sind immer noch im Eigentum der Deutschen Bahn und sollen schnellstmöglich öffentliche Straßen werden.

Begründung

Diese beiden Privat-Straßen werden nicht nur von den Anliegern sondern auch von weiteren Bürgerinnen und Bürgern genutzt. Diese beiden Straßen sollen endlich auch in den Zustand von öffentlichen Straßen gebracht werden. Schilder wie „wird weder geräumt noch gestreut“ müssen der Vergangenheit angehören. Auch die Schlaglöcher mit all den Pfützen bei Regen sollen der Vergangenheit angehören.

Seit sehr vielen Jahren verhandelt die Stadtverwaltung München mit der Deutschen Bahn, aber bisher ergebnislos. Bekannt ist, dass die Stadtverwaltung München die beiden Straßen unter der Bedingung übernimmt, dass die Altlasten durch die Deutsche Bahn beseitigt wurden.

Dabei stellt sich die Frage: Geht es um mehr Altlasten als um den Teerbelag, der durch einen Bitumenbelag ersetzt werden muss?

Außer der S-Bahnstrecke München-Herrsching als Anlieger entlang eines Teils der Papinstraße gibt es kein Eigentum mehr der Deutschen Bahn als Anlieger der beiden Straßen.

Es stellt sich somit die Frage auf welcher Rechtsgrundlage die Deutsche Bahn bzw. die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) die Übergabe an die Stadt München unter den nachvollziehbaren Bedingungen verweigern darf und wie lange die Lösung des Problems noch auf sich warten lässt?

Reinhard Bernsdorf